

Niederschrift

für die Sitzung des Arbeitskreises des Integrationsausschusses am 22.3.2007, um 17.00 Uhr,
im Besprechungszimmer – Zimmer Nr. 103 - des Rathauses in Niederkassel

Anwesend waren:

Frau Gerhilda Wagener	Bündnis 90/Grüne	- Vorsitzende Integrationsausschuss -
Herr Hans Dieter Lülldorf	CDU	
Herr Detlef Auer	SPD	
Herr Mario Napoli	Migrantenvertreter	
Herr Ralf Müller	Vorsitzender des Vereins Stadtmarketing	

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Walter Esser	Bürgermeister
Herr H.U. Busch	Fachbereichsleiter Fachbereich 6
Herr H.P. Ufer	Fachbereich 6

Tagesordnung

Beratung über die Konzeption und Vorbereitung eines künftigen Nationenforums/-festes in
der Stadt Niederkassel.

Zu Beginn der Beratungen erläuterte Bürgermeister Esser nochmals die Problematik der Veranstaltung „Tag der Nationen“, wenn diese in der bisherigen Art und Weise weitergeführt werden sollte und erläuterte die möglichen Gründe für den Besucherrückgang.

Das Bestreben von Verwaltung und Integrationsausschuss ist und bleibt es jedoch, die Eingliederung und das Zusammengehörigkeitsgefühl aller Nationalitäten in der Stadt weiterhin durch eine künftig in 2-jährigem Turnus stattfindende Veranstaltung der Begegnung und des Zusammenseins zu fördern.

Eine Verbesserung des Publikumszuspruchs könnte z. B. dadurch erreicht werden, wenn die im Jahr vor der Veranstaltung zugezogenen Bürger/innen besonders eingeladen werden. Ferner soziale und karitative Einrichtungen wie DRK, AWO, u.a. in den Veranstaltungsrahmen mit eingebunden werden und auch die Schulen mit Projektwochen und Theater- und Tanzgruppen bei der Veranstaltung mitwirken.

Ferner sollen auch ausländische Bürgerinnen und Bürger dazu aufgefordert werden, wieder landestypische Speisen und Getränke anzubieten und zu verkaufen.

Die Veranstaltung soll auch einen neuen Namen erhalten, z. B. Internationales Bürgerfest.

Ab Sommer 2008 soll die Veranstaltung in neuer Art als Freiluftveranstaltung durchgeführt werden.

Als Anlage zur Einladung war den Kommissionsmitgliedern der Entwurf eines Veranstaltungskonzeptes mit Kostenrahmen – für Entwicklung und Präsentation - eines ortsansässigen Marketing- und Kommunikationsunternehmens zugeleitet worden.

Kommission und Verwaltung waren der Auffassung, das Veranstaltungskonzept nicht durch ein Marketing- und Kommunikationsunternehmen erarbeiten zu lassen und auch bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung auf ein Privatunternehmen zu verzichten, da die Kosten hierfür den beabsichtigten Ausgabenrahmen weit übersteigen würden.

Vielmehr würde sich das „Internationale Bürgerfest“ künftig als Vereinsveranstaltung oder eingliedert in eine bereits seit Jahren regelmäßig stattfindende Vereinsveranstaltung (z. B. Wiesenfest des BV Mondorf, Rheinuferfest des BV Lülsdorf + Ranzel, Promenadenfest der KG Grün-Gelb Niederkassel) unter der Federführung eines örtlichen Vereins verwirklichen lassen..

Daher soll zunächst eine Ausschreibung an örtliche Vereine erfolgen um festzustellen, ob Interesse besteht, diese Veranstaltung jedes 2. Jahr im Sommer – außerhalb der Ferien – als eigenständige Vereinsveranstaltung oder eingebunden in eine bereits regelmäßig stattfindende Vereinsveranstaltung durchzuführen und ob der Verein dies aufgrund seiner aktiven Mitgliederzahl organisatorisch auch bewerkstelligen kann.

Die Verwaltung wurde daraufhin gebeten, einen konkreten Ausschreibungstext zu erarbeiten und diesen der Kommission zur nächsten Sitzung am 2.5.2007 zur Beratung vorzulegen.

Abschließend fasste Bürgermeister Esser das Ergebnis der Beratungen der Kommission wie folgt zusammen:

1. Das künftige „Internationale Bürgerfest“ soll ab 2008 regelmäßig jedes 2. Jahr stattfinden,
2. Es wird ein Verein gesucht, der dieses „Internationale Bürgerfest“ als weitere Veranstaltung in sein jährliches Veranstaltungsprogramm aufnimmt oder als Veranstaltungsteil in eine bereits jährlich stattfindende Veranstaltung einbaut.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Ausschreibungskonzept zu erarbeiten und dieses der Kommission zur nächsten Sitzung am 2. Mai 2007 und dem Integrationsausschuss zur Sitzung am 3. Mai 2007 vorzulegen.

4. Für 2008 werden voraussichtlich folgende Finanzmittel zur Verfügung stehen:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| - seitens der Stadt | 4.000,-- € (aus den Jahren 2007 + 2008) |
| - seitens des Vereins Stadtmarketing | 4.000,-- € (aus den Jahren 2007 + 2008). |